



2019-2025

FRÜHWEIN MECHANIK

NACHHALTIGKEITS- VERSTÄNDNIS

Unser Weg zu mehr Verantwortung

INHALT DES BERICHTS

Vorstellung Frühwein Mechanik	3
Nachhaltigkeit als Bestandteil unserer Identität	4
Nachhaltigkeitsstrategie	5
Klimaschutz und Energie	6
Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschutz	8
Verantwortung entlang der Lieferkette	10
Mensch und Gesellschaft	11
Transparente und nachhaltige Unternehmensführung	14
Stakeholder Map	16
Wesentlichkeitsmatrix	17
Nachhaltigkeitsziele	19
Kontakt	21





FRÜHWEIN MECHANIK

Frühwein Mechanik GmbH & Co. KG ist ein mittelständisches, seit über 50 Jahren bestehendes Unternehmen, das sich auf die Lohnfertigung mechanischer Bauteile und Baugruppen spezialisiert hat.

Mit modernem Maschinenpark fertigen wir sowohl Einzel- als auch Serienteile aus verschiedensten Werkstoffen – von Kleinstteilen bis zu großen – auf hochmodernen CNC- und konventionellen Maschinen.

Unser Leistungsspektrum umfasst die komplette mechanische Fertigung inklusive Oberflächenveredelung und Montage - auch unter Reinraumbedingungen - ergänzt durch eine spezialisierte CAD/CAM-Abteilung sowie Reinraum- und Vakuumtechnik-Einheiten.

Kontinuierliche Investitionen in Innovation, Modernisierung und Mitarbeiterqualifikation sichern unsere hohe Qualität, die durch ISO 9001-Zertifizierung und strenge Qualitätskontrollen bestätigt wird.

Als flexibler und zuverlässiger Partner bedienen wir regionale, nationale und internationale Kunden mit maßgeschneiderten Komplettlösungen und legen besonderen Wert auf Qualität, Kontinuität und Innovation.

NACHHALTIGKEIT ALS BESTANDTEIL UNSERER IDENTITÄT

Bei *Frühwein Mechanik* ist Nachhaltigkeit kein Einzelprojekt, sondern ein grundlegendes Prinzip, das von uns gelebt wird und alle Unternehmensbereiche durchzieht.

Fest in unserer Identität verankert – als Leitlinie für unser Denken und Handeln.

Unser Verständnis dabei: *Bewusstsein formt Haltung – und Haltung führt zu Handlung.*

Nachhaltigkeit steht im Zentrum und treibt uns an – mit dem Anspruch, ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung dauerhaft in Einklang zu bringen. Wir sind überzeugt: Nur wer diese drei Dimensionen ganzheitlich betrachtet, kann nachhaltig und zukunftsfähig wirtschaften. Nachhaltigkeit ist dabei unser Kompass – besonders in Zeiten des Wandels und der Unsicherheit.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, haben wir bei *Frühwein Mechanik* klare Strukturen geschaffen, die Nachhaltigkeit systematisch und wirksam im Unternehmen verankern.

Unser Fokus liegt auf Klima- und Umweltschutz, fairen Arbeitsbedingungen und einer verantwortungsvollen Unternehmensführung. Dabei behalten wir stets im Blick, welche Auswirkungen unser Handeln auf unsere Stakeholder und den langfristigen Unternehmenserfolg hat.

NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Nachhaltigkeit mit System – unsere Strategie für verantwortungsvolles Wachstum.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie basiert auf einem starken ESG-Fundament (Environmental, Social, Government), um einen positiven Beitrag zu den globalen Nachhaltigkeitszielen (SDGs – Sustainable Development Goals) zu leisten.

Dabei lenken fünf strategische Säulen unsere Maßnahmen:

- **Klimaschutz, Energie und Natur**
- **Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschutz**
- **Verantwortung entlang der Lieferkette**
- **Mensch und Gesellschaft**
- **Transparente und nachhaltige Unternehmensführung**

Unser Ziel ist es, einen messbaren Beitrag zu einem sauberen, sozial gerechten und ressourcenschonenden Planeten zu leisten – ohne Abstriche bei Qualität und Innovationskraft unserer Leistung.

KLIMASCHUTZ, ENERGIE UND NATUR

So vereinen wir Klimaschutz, erneuerbare Energien und Biodiversität in einer starken Strategie.

Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit – entsprechend ambitioniert sind unsere Reduktionsziele entlang der Emissionsbereiche.

Als produzierendes Unternehmen tragen wir eine besondere Verantwortung, unseren CO₂-Fußabdruck entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu analysieren, transparent zu machen und wirksam zu reduzieren.

Dafür orientieren wir uns am Greenhouse Gas Protocol, das Emissionen in drei Kategorien – Scope 1, 2 und 3 – unterteilt.

Für jede dieser Kategorien haben wir konkrete Reduktionsziele definiert, Maßnahmen ergriffen und Zeitrahmen gesetzt, an denen wir unseren Fortschritt messen werden.



Scope 1 umfasst alle direkten Emissionen, die innerhalb unseres Unternehmens entstehen. Unser Ziel: Eine Reduktion der Emissionen um 50 % bis 2030 (im Vergleich zu 2019).

Dafür modernisieren wir unsere Maschinen sowie Anlagen und optimieren unsere Prozesse. So gewinnen wir z.B. Energie aus Druckluftsystemen zurück, setzen auf effizientere Maschinen und bündeln Transportfahrten. Dienstreisen ersetzen wir zunehmend durch Videokonferenzen.

Auch im Gebäudebereich konnten wir durch Maßnahmen wie die Modernisierung der Heiztechnik bereits spürbare Einsparungen erzielen.

Scope 2 betrifft indirekte Emissionen aus dem Energiebezug, z.B. Strom und Wärme. Auch hier ist unser Ziel bis 2030 die Emissionen um 50% zu reduzieren. Bis Ende 2022 haben wir ausschließlich Ökostrom bezogen – ein wirksamer Hebel zur CO₂-Reduktion. Langfristig investieren wir in unsere Energieinfrastruktur: Ab Juni 2025 wird unsere Photovoltaikanlage in Betrieb genommen, mit der wir unseren Strombedarf selbst decken werden. Parallel dazu sanieren wir unsere Gebäude energetisch – etwa durch neue Dachisolierungen, effizientere Klimaanlage und flächendeckende LED-Beleuchtung. Ergänzend setzen wir auf digitale Lösungen, wie smarte Heizungssteuerungssysteme und sensibilisieren unsere Mitarbeitenden durch Schulungen für den verantwortungsvollen Umgang mit Energie.

Scope 3 umfasst alle indirekten Emissionen entlang der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette – zum Beispiel aus der Produktion von Rohstoffen, der Nutzung unserer Produkte oder der Entsorgung von Verpackungen.

Unser Ziel ist klar definiert: Bis 2035 wollen wir unsere Scope-3-Emissionen im Vergleich zu 2019 um 50 % reduzieren.

Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir verstärkt auf die Zusammenarbeit mit zertifizierten, nachhaltigen Lieferanten. Viele unserer Materiallieferanten produzieren bereits heute unter klimafreundlichen Bedingungen.

Dank regionaler Partnerschaften können wir Transportwege verkürzen und die damit verbundenen Emissionen deutlich senken.

Zudem haben wir in eine nachhaltigere IT-Infrastruktur investiert, fördern die Wiederverwendung von Verpackungsmaterialien und setzen auf konsequente Abfalltrennung. Durch den gezielten Ausbau digitaler Prozesse reduzieren wir unseren Papierverbrauch spürbar.

Auch Biodiversität ist Teil unseres Engagements: Rund 50 % unseres Firmengeländes bestehen aus begrünten Flächen, ergänzt durch Teiche, Sträucher, Bäume und Insektenhotels – ein deutliches Zeichen unseres ganzheitlichen Engagements für Biodiversität und Nachhaltigkeit.

KREISLAUFWIRTSCHAFT UND RESSOURCENSCHUTZ

So schließen wir Kreisläufe und schützen wertvolle Ressourcen.

➤ **Kreislaufwirtschaft**

Ein wesentlicher Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist die Förderung einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft.

Unser Ziel ist es, Materialien so lange wie möglich im Kreislauf zu halten. Wo das nicht möglich ist, setzen wir auf sortenreine Trennung, Recycling und Wiederverwertung.

Unsere Mitarbeitenden sensibilisieren wir für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. So leisten wir gemeinsam einen Beitrag zur Reduktion unseres ökologischen Fußabdrucks.

➤ **Mobilität und Reisen**

Mit einem ganzheitlichen Mobilitätskonzept fördern wir umweltfreundliche Alternativen für den Arbeitsweg und Dienstreisen. Das Leasing von Dienstfahrrädern ist ein konkretes Angebot, mit dem wir unsere Mitarbeitenden beim Umstieg auf emissionsärmere Fortbewegungsmittel unterstützen.

Dienstreisen gestalten wir so ressourcenschonend wie möglich. Wo sinnvoll, werden Reisen durch digitale Alternativen ersetzt. Ist eine Präsenz erforderlich, bevorzugen wir umweltfreundliche Verkehrsmittel wie den Nah- und Fernverkehr. Die Planung von Meetings und Hotelstandorten erfolgt effizient, um überflüssige Wege zu vermeiden und mehrere Termine sinnvoll zu bündeln.

➤ **Wasser und Abwasser**

Wasser ist eine unverzichtbare Ressource, mit der wir bewusst und nachhaltig umgehen.

Gesammeltes Regenwasser aus unseren Zisternen wird sowohl für Bewässerung, Toilettenspülung, als auch zur Versorgung unserer Außenteiche wiederverwendet.

➤ **Schutz von Biodiversität**

Biodiversität ist die Grundlage für stabile Ökosysteme, gesunde Böden, sauberes Wasser und die Lebensgrundlage kommender Generationen. Als Unternehmen tragen wir eine wichtige Verantwortung für den Schutz der biologischen Vielfalt.

Daher setzen wir gezielt Maßnahmen um, die den Verlust von Artenvielfalt verhindern und die Natur schützen.

Auf unseren Unternehmensflächen fördern wir die Artenvielfalt durch insektenfreundliche Begrünung, heimische Pflanzenarten, Wildblumenwiesen und Insektenhotels. Das schafft Lebensräume für Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten.

Zudem befinden sich auf unserem Gelände zwei naturnah angelegte Teiche, die Lebensraum für Fische, Frösche, Libellen, Enten und zahlreiche andere Wasser- und Uferbewohner bieten.

Die Biotope tragen aktiv zum Erhalt der lokalen Artenvielfalt bei und fördern das ökologische Gleichgewicht.



VERANTWORTUNG ENTLANG DER LIEFERKETTE

So sichern wir Verantwortung – von der Quelle bis zum Kunden.

Eine nachhaltige Lieferkette beginnt bei der Auswahl unserer Partner. Wir arbeiten mit einem breit aufgestellten Lieferantennetzwerk, das regionale Nähe mit nationaler Kompetenz verbindet – so können wir Transportwege verkürzen und Risiken minimieren.

Die uneingeschränkte Einhaltung sämtlicher vertraglicher Verpflichtungen ist für all unsere Lieferanten bindend. Diese legen klare soziale und ökologische Mindeststandards fest – unter anderem in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Umweltschutz sowie ethisches Geschäftsverhalten.

Als Unternehmen verpflichten wir uns, ökologische Belastungen stetig zu reduzieren, die Menschenrechte zu achten und eine integre, verantwortungsbewusste Unternehmensführung sicherzustellen. Unsere Grundwerte sind nicht nur in unseren Lieferantenverträgen, sondern auch in weiteren unternehmensinternen Richtlinien fest verankert. Themen wie Datenschutz, Korruptionsprävention, faire Arbeitsbedingungen und die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben sind für uns selbstverständlich und bilden das Fundament unserer Unternehmensethik.



MENSCH UND GESELLSCHAFT

Verantwortung, die verbindet

Unsere Mitarbeitenden sind das Herz unseres Unternehmens und der Schlüssel zu unserem Erfolg. Deshalb schaffen wir ein Arbeitsumfeld, das von Respekt, Vertrauen und echter Zusammenarbeit geprägt ist. Wir stehen füreinander ein – als Team und als Gemeinschaft.

Unser Ziel ist ein Arbeitsumfeld, in dem sich alle sicher, wertgeschätzt und gefördert fühlen.

Um das zu erreichen, setzen wir auf flexible Arbeitszeitmodelle, ergonomische Arbeitsplätze sowie Maßnahmen zur Förderung von körperlicher und psychischer Gesundheit. Dazu gehören unter anderem die betriebsärztliche Betreuung, Gesundheitsangebote, als auch regelmäßige Schulungen.

Die langjährige Bindung vieler Mitarbeitender und unsere niedrige Fluktuation spiegeln unsere gelebte Unternehmenskultur wider. Regelmäßige Personalgespräche nutzen wir gezielt, um beidseits wertvolle Impulse zu gewinnen, uns stetig weiterzuentwickeln und um die Mitarbeitenden individuell zu fördern.

Als verantwortungsbewusster Arbeitgeber stehen wir für faire Arbeitsbedingungen, die Achtung der Menschenrechte und die Gleichstellung aller Geschlechter. Diskriminierung – in welcher Form auch immer – hat bei uns keinen Platz. Weder im Unternehmen noch entlang unserer Lieferkette.

Arbeitssicherheit

Die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden haben für uns oberste Priorität.

Durch regelmäßige Gefährdungsbeurteilungen, Arbeitsschutzbegehungen und präventive Maßnahmen sorgen wir dafür, dass alle Arbeitsplätze sicher und gesundheitsgerecht gestaltet sind. Dabei arbeiten unsere Führungskräfte eng mit dem Sicherheitsbeauftragten zusammen.

Alle Beschäftigten erhalten mindestens einmal jährlich eine Sicherheitsunterweisung. Darüber hinaus nehmen unsere Mitarbeitenden regelmäßig an Schulungen zu sicherheitsrelevanten Themen wie Brandschutz und Erster Hilfe teil.

Selbstverständlich stellen wir die notwendige persönliche Schutzausrüstung bereit und achten darauf, dass auch externe Personen – etwa Besucher oder Fremdfirmen – über unsere Sicherheitsrichtlinien informiert sind.

Unser Ziel ist es, Risiken frühzeitig zu erkennen, Unfälle zu vermeiden und durch kontinuierliche Verbesserungen ein Höchstmaß an Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten.

Weiterbildungen

Die berufliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden begleiten wir aktiv – durch ein strukturiertes Weiterbildungsprogramm und regelmäßige Entwicklungsgespräche. Die jährlichen Gespräche schaffen Raum für einen offenen Austausch, individuelle Förderung und eine gemeinsame Zielsetzung für das kommende Jahr.

Wir investieren bewusst in die Qualifikation unserer Belegschaft. Mit einem breiten Angebot an internen und externen Schulungen unterstützen wir unsere Mitarbeitenden dabei, ihr Fachwissen zu vertiefen, neue Kompetenzen aufzubauen und ihre berufliche Entwicklung eigenverantwortlich zu gestalten.

Durch regelmäßige Trainings in Bereichen wie Arbeitsschutz, Gesundheit, Kommunikation, Cybersecurity, Awareness oder Reinraumtechnik stellen wir sicher, dass alle Beschäftigten auf dem aktuellsten Stand sind – fachlich ebenso wie in sicherheitsrelevanten Themen.

TRANSPARENTE UND NACHHALTIGE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Mit diesem freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht geben wir einen umfassenden Einblick in unsere Maßnahmen, Entwicklungen und Herausforderungen der Jahre 2019 bis 2025.

Unsere Berichterstattung orientiert sich an anerkannten internationalen Standards – auch wenn keine externe Prüfung erfolgt ist.

Die Fortschritte in Bezug auf unsere ESG-Ziele und SDGs werden von uns regelmäßig überwacht, um unsere Wirkung auf Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft gezielt weiterzuentwickeln.

Unser Leitgedanke: Nur wer langfristig denkt, offen kommuniziert und Verantwortung übernimmt – gegenüber Umwelt, Gesellschaft und Mitarbeitenden – schafft Vertrauen und legt die Grundlage für nachhaltigen Erfolg.

Unsere Unternehmensführung ist geprägt von klaren Werten, nachvollziehbaren Entscheidungen und konkreten Zielen.

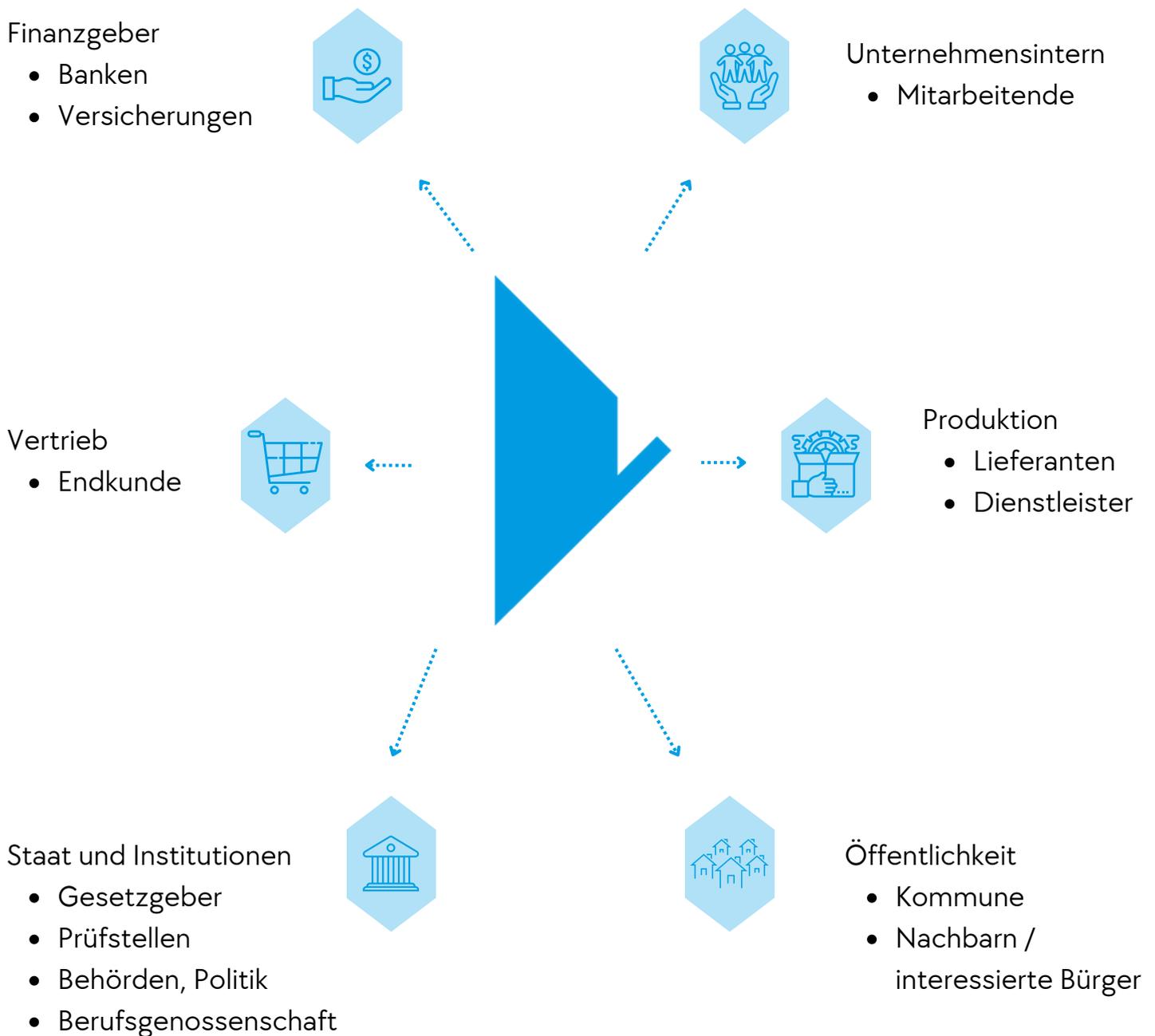
Wir integrieren ökologische, soziale und ökonomische Aspekte systematisch in unsere Strategie – von der Ressourcennutzung über faire Lieferketten bis zur Entwicklung unserer Mitarbeitenden.

Transparenz verstehen wir nicht nur als Informationspflicht, sondern als Haltung. Wir kommunizieren offen über unsere Fortschritte, Herausforderungen und Ziele.

Interne wie externe Stakeholder erhalten so Einblick in unser Handeln – nachvollziehbar, ehrlich und faktenbasiert.

STAKEHOLDER MAP

Im Dialog mit allen, die uns bewegen.



WESENTLICHKEITSMATRIX

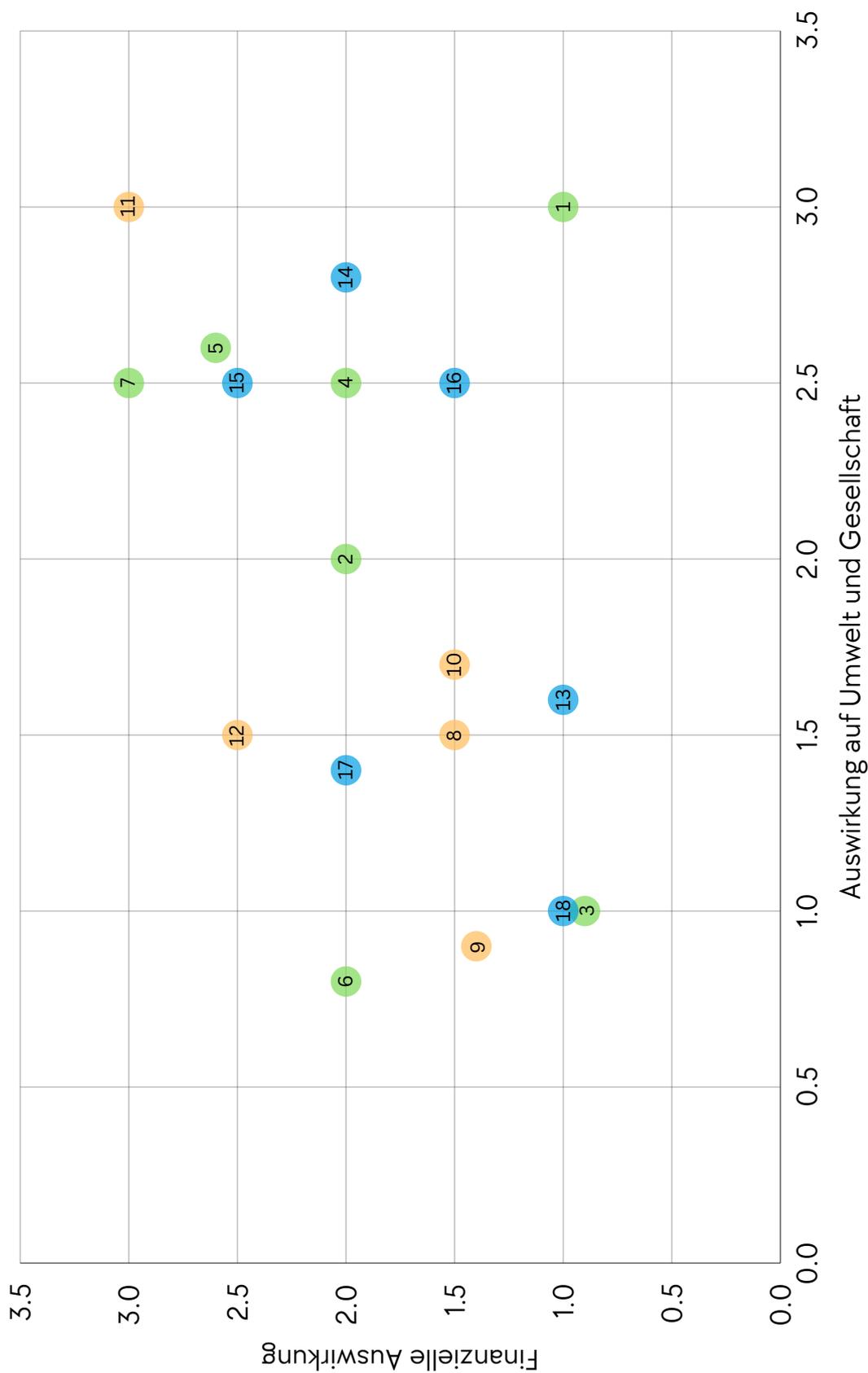
Wesentliches erkennen, Zukunft gestalten.

Unsere Wesentlichkeitsmatrix identifiziert die wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen – bewertet nach ihrer Bedeutung für Umwelt und Gesellschaft sowie ihren finanziellen Auswirkungen.

Um die für *Frühwein Mechanik* relevantesten Nachhaltigkeitsthemen zu identifizieren, analysieren wir kontinuierlich interne und externe Entwicklungen.

Die resultierende Wesentlichkeitsmatrix, siehe nächste Seite, dient als Kompass für unsere strategische Ausrichtung.

WESENTLICHKEITSMATRIX



- 1. Klimawandel
- 2. Ressourcenschonung
- 3. Wasserkreislauf
- 4. Abfallentsorgung
- 5. Biodiversität
- 6. Verpackung
- 7. Energieherkunft
- 8. Soziale Gleichheit
- 9. Chancengleichheit
- 10. Menschenrechte in der Lieferkette
- 11. Mitarbeiterbindung
- 12. Arbeitsbedingungen
- 13. Digitalisierung
- 14. E-Mobilität
- 15. Verantwortungsvolle Beschaffung
- 16. Datenschutz
- 17. Mitarbeiterweiterbildung
- 18. Kommunikation und Transparenz

NACHHALTIGKEITSZIELE

Klarer Kurs mit messbaren Zielen

Im Rahmen unserer ganzheitlichen Nachhaltigkeitsstrategie verfolgen wir klare Ziele in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensverantwortung. Unsere Maßnahmen zielen darauf ab, messbare Beiträge zum Klimaschutz zu leisten, das Wohl unserer Mitarbeitenden zu fördern und langfristige Wertschöpfung zu sichern.

➤ **Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden der Mitarbeitenden**

Wir setzen gezielte Programme zur Förderung der körperlichen und psychischen Gesundheit unserer Mitarbeitenden um. Für erholsame Pausen stehen gemütliche Sitzbereiche im Innen- und Außenbereich zur Verfügung, die zu Entspannung und Ruhe einladen. Zusätzlich setzen wir verstärkt auf das Jobrad als gesundheitsfördernde und umweltfreundliche Alternative für den Arbeitsweg.

➤ **Investitionen in Aus- und Weiterbildung**

Durch kontinuierliche Investitionen in die fachliche und persönliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden stärken wir ihre beruflichen Perspektiven und tragen aktiv zu ihrer individuellen Entwicklung bei.

➤ **Digitalisierung zur Ressourcenschonung**

Mit der Einführung eines modernen ERP-Systems bis Ende 2025 optimieren wir unsere Abläufe, Prozesse und reduzieren unsere Ressourcen.

➤ **Reduktion von Treibhausgasemissionen durch erneuerbare Energien**

Ein zentraler Bestandteil unserer Klimastrategie ist der Ausbau regenerativer Energiequellen, insbesondere durch die Errichtung und Inbetriebnahme unserer Photovoltaikanlage bis Ende 2025.

➤ **Energieeffizienzsteigerung durch technische Modernisierung**

Zur Reduktion unseres CO₂-Fußabdrucks haben wir unser Beleuchtungssystem bereits vollständig auf LED-Technologie umgestellt.

➤ **Förderung nachhaltiger Mobilität**

Wir werden in Zukunft in den Ausbau einer Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge investieren und treiben bis 2030 die stufenweise Elektrifizierung unseres Fuhrparks voran, um Emissionen im Mobilitätsbereich zu senken.

➤ **Sicherstellung höchster Qualitäts- und Sicherheitsstandards**

Durch regelmäßige interne sowie externe Audits – teilweise durch unabhängige externe Prüfstellen – stellen wir sicher, dass unsere hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards eingehalten werden.

Mit der konsequenten Umsetzung dieser Nachhaltigkeitsziele bekräftigen wir unser Engagement für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung.

Wir setzen ein klares Zeichen für unser Bestreben, ökologische, soziale und ökonomische Verantwortung in Einklang zu bringen.

So leisten wir einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz, stärken das Wohlergehen unserer Mitarbeitenden und sichern die Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens.



KONTAKTIEREN SIE UNS & ERFAHREN SIE MEHR



Frühwein Mechanik
Werlacher Weg 7A
64839 Münster



06071 3075 0
www.mechanik-fruehwein.de
info@mechanik-fruehwein.de